

Inhalt

Vorwort	5
1 Vor dem Bau kommt die Planung	6
1.1 Erforderlich ist zumindest eine Dreiseitenansicht	6
1.1.1 Spantenriß, Wasserlinienriß oder Längsriß als Vorlage?	7
1.1.2 Der Werftbauplan als Vorlage	7
1.2 Welcher Maßstab soll gewählt werden?	7
1.3 Maßstäbliche Veränderungen des Planes sind kein Problem	8
1.3.1 Die maßstäbliche Umzeichnung	8
1.3.2 Der Phantograph kann eine große Hilfe sein	9
1.3.3 Die Kopieranstalt bietet preiswerte Möglichkeiten	10
1.3.4 Der Computer macht es uns noch leichter	10
2 Welche Bauweise ist die günstigste?	11
2.1 Die Schichtbauweise	12
2.1.1 Die „Schicht-auf-Schicht“-Bauweise	14
2.1.2 Die „Schicht-an-Schicht“-Bauweise	17
2.1.3 Kombination aus Schicht- und Spantbauweise	20
2.2. Die Spantbauweise	22
Der Knickspant	29
Der Rundspant	29
2.2.1 Normalerweise sind die Spanten aus Holz	29
2.2.2 Karton, preiswertes Material für das Rumpferippe und die Beplankung?	30
2.2.3 Die Beplankung	32
Die Holzbeplankung	32
Die Beplankung aus Kunststoff oder Metall	39
2.3 Selbstbau von Rumpfschalen	39
2.3.1 Zuerst muß eine Form erstellt werden	39
Negativ- oder Positivform?	40
Der Fertigrumpf als Form?	42
2.3.2 Vorhandene Fertigrümpfe finden auch ihre Verwendung	44
Wie kann man die Form eines Fertigrumpfes verändern?	44
2.3.3 Der Rumpf aus Polyester- oder Epoxidharz	48
2.3.4 Die Rumpfschale aus Zeitungspapier	49
2.4 Die Positivform aus Styropor?	50
2.5 GfK, was ist das?	52
2.5.1 Der Umgang mit dem Harz	53
2.5.2 Tips aus der Praxis	54
3 Wichtige Einbauten	56
Der Einbau von Stevenrohr und Ruderkoer	56
Das Bugstrahlruder	56

4	Die Bearbeitung der Rumpfoberfläche	58
4.1	Der Holzrumpf wird erst grundiert	58
4.1.1	Auch vor dem Farbanstrich wird grundiert, gespachtelt und immer wieder geschliffen	59
4.1.2	Die Lackierung	60
	Die Lackierung mit dem Pinsel	61
	Die Spritzlackierung	61
	Die Wasserlinie	62
4.2	So schön ein Holzrumpf auch ist	63
4.2.1	Der Holzrumpf kann aber auch erst mit einer GfK-Schicht überzogen werden	63
4.3	Der Perlon- oder Nylonstrumpf, eine wertvolle Hilfe beim Rumpfbau	63
4.4.	GfK-Rümpfe werden ähnlich bearbeitet	64
5	Kleine Rümpfe können auch im Backofen hergestellt werden	65
6	Das teilbare Großmodell ist besser transportierbar	70
	Der abnehmbare Aufbau	70
	Der teilbare Rumpf	70
7	Der Einbau des Decks	74
	Praktisch ist das lösbare Deck	74
	Fest eingeleimt ist es aber dichter	74
8	Was tun, wenn der mit Holz beplankte Rumpf Wasser durchläßt?	77
8.1	Wenn das Modell erst sinkt, ist es zu spät	77
9	Rumpfreparatur nach einer Havarie	78
10	Was tun, wenn die Schiffswelle einmal festsetzt?	81